



Datenschutzerklärung COVID-19 – Test und Webportal (muc.airport-lab.com)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie über den Prozess der Datenverarbeitung im Rahmen der Durchführung eines COVID-19 - Tests sowie der Nutzung unseres Webportals (muc.airport-lab.com) informieren:

Name und Kontakt der verantwortlichen Stelle:

MVZ Martinsried GmbH
Lochhamer Str. 29
82152 Martinsried
Tel.: +49.89.895578-0
Fax: +49.89.895578-780
info@medizinische-genetik.de
www.medizinische-genetik.de

Kontakt des Datenschutzbeauftragten:

Sonnemann / Strelecki GbR
Herr Joachim Strelecki, Frau Anke Sonnemann
Kronenstr. 77
44139 Dortmund
Tel.: +49 231 97 86 951
Fax: +49 231 97 86 953
info@qudamed.de
www.qudamed.de

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Auf dem Webportal:

Wenn Sie auf unser Webportal zugreifen, werden über Ihren Webbrowser automatisch Informationen allgemeiner Natur erfasst und an unseren Webserver übermittelt. Diese Informationen (Server-Logfiles) beinhalten etwa Ihre IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, wie die Art des Webbrowsers, das verwendete Betriebssystem, den Domainnamen Ihres Internet-Service-Providers, die Uhrzeit des Zugriffs, die Zeitzone, die konkret aufgerufene Seite oder Datei, den http-Statuscode und die übertragene Datenmenge sowie die Webseite, von der Ihre Anfrage kam.

Diese Informationen sind technisch notwendig, um von Ihnen angeforderte Inhalte von Webseiten korrekt auszuliefern und fallen bei Nutzung des Internets zwingend an. Sie werden insbesondere zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Sicherstellung eines problemlosen Verbindungsaufbaus der Website,
- Sicherstellung einer reibungslosen Nutzung unserer Website,
- Auswertung der Systemsicherheit und -stabilität sowie
- zu weiteren administrativen Zwecken.



Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten basiert auf unserem berechtigten Interesse, Ihnen einen optimalen Besuch unserer Webseite zu ermöglichen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Wir verwenden Ihre Daten nicht, um Rückschlüsse auf Ihre Person zu ziehen.

Im Rahmen der Nutzung des Webportals:

Um einen SARS-CoV-2 Test durchzuführen, ist eine Registrierung auf dem Webportal notwendig. Die im Rahmen der Registrierung erforderlichen Angaben zu Ihrer Person (wie Personenstammdaten, Kontaktdaten, Reisedaten) sind durch eine Kennzeichnung als Pflichtfeld markiert. Die Verarbeitung dieser Daten ist für die Erfüllung unserer Vertragspflichten im Rahmen des SARS-CoV-2 Tests erforderlich. Ohne diese Angaben ist die Durchführung des Tests nicht möglich. Rechtsgrundlage ist der mit Ihnen geschlossene Vertrag, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), Art. 9 Abs. 2 lit. h), Abs. 3 DSGVO, § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG. Darüber hinaus können Sie im Rahmen der Registrierung weitere Angaben zu Ihrer Person machen. Diese nicht als Pflichtangaben markierten Informationen sind freiwillig. Die Datenverarbeitung basiert insoweit auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) und Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

Zur Terminvereinbarung:

Zur Vereinbarung eines Termins für die Durchführung Ihres SARS-CoV-2 Tests setzen wir ein Online-Terminservicetool ein. In diesem Rahmen ist die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse, Ihres Flugstatus (Crew, Passagier) und Ihr Terminwunsch erforderlich. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist auch hier der mit Ihnen geschlossene Behandlungsvertrag, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), Art. 9 Abs. 2 lit. h), Abs. 3 DSGVO, § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG. Das Online-Terminservicetool timerbee wird im Rahmen der Auftragsverarbeitung von der Imilia Interactive Mobile Applications GmbH, Wichmannstraße 7, D-10787 Berlin betrieben.

2

Bei Kontaktaufnahme mit uns:

Auf unserer Webseite besteht die Möglichkeit, über unsere E-Mail-Adresse mit uns in Verbindung zu treten. Dabei erheben, speichern und verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse sowie weitere personenbezogene Daten, die sie uns im Rahmen Ihrer Nachricht mitteilen. Diese Daten werden ausschließlich für die Korrespondenz mit Ihnen sowie für die Bearbeitung Ihres Anliegens erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f, Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. Sofern die Datenverarbeitung für diesen Zweck nicht mehr erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit dem keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Im Rahmen der Bearbeitung der Proben:

Im Rahmen der Entnahme und der Bearbeitung der Proben zur Durchführung des SARS-CoV-2 Tests, der Erstellung und Übermittlung des Befundes sowie der Rechnungslegung verarbeiten wir folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Personenstammdaten (wie Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht)



- Kontaktdaten (wie Anschrift, Telefonnummer und / oder E-Mailadresse)
- Gesundheitsdaten zu einer SARS-CoV-2-Infektion

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung des mit Ihnen geschlossenen Behandlungsvertrages über die Durchführung des SARS-CoV-2 Tests sowie der Abrechnung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) und Art. 9 Abs. 2 lit. h), Abs. 3 DSGVO, § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG. Die Bereitstellung Ihrer (Gesundheits-)Daten ist für die Durchführung des Behandlungsvertrages/SARS-CoV-2 Tests erforderlich. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann der Test nicht durchgeführt werden. Sofern Sie uns im Rahmen der Registrierung weitere personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt haben, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) und Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO BDSG.

Befundübermittlung per Online-Befund-App

Sie bekommen bei der Probennahme und zusätzlich per E-Mail einen QR-Code ausgehändigt, der mit dem Code auf Ihrer Probe übereinstimmt. Mit diesem Code erhalten Sie über die App „My COVID-19 Result“ einen Schnellzugriff auf Ihren Befund, ohne Nennung Ihres Namens. Für diese Funktion müssen Sie die App „My COVID-19 Result“ im App-Store oder im Google Play Store herunterladen und installieren. Im Rahmen der Befundübermittlung per App werden der Barcode (Ihr Pseudonym) und die Befunddaten zum Zwecke der Übermittlung und Darstellung Ihres Befundes verarbeitet. Durch die zusätzliche Angabe des Vornamens, Nachnamens, Geburtsdatums und der Ausweisnummer können Sie in der App zudem einen personalisierten Befund als PDF herunterladen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Authentifizierung und der Übermittlung und Darstellung Ihres personalisierten Befundes. Die in diesem Rahmen erforderliche Datenverarbeitung erfolgt zur Durchführung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) und Art. 9 Abs. 2 lit. h), Abs. 3 DSGVO, § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG.

3

Die App benötigt zum Einlesen des Barcodes Zugriff auf die Kamera des Nutzers. Daten werden hierbei nicht gespeichert.

Um eine Benachrichtigung per Push-Nachricht über das Vorliegen Ihrer Testergebnisse zu erhalten, müssen Sie in Ihren Geräteeinstellungen der Zusendung von Push-Benachrichtigungen über die App zustimmen. In diesem Fall erfolgt die Zuordnung über den QR-Code sowie die Speicherung eines gerätespezifischen Tokens auf dem Server, das es erlaubt Push-Benachrichtigungen zu senden. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in diesem Zusammenhang auf Grund Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. S. 1 lit. a) DSGVO.

Empfänger der Daten

Im Rahmen der Durchführung und Abrechnung des SARS-CoV-2 Tests:

Die im Entnahmezentrums erhobenen personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich zur Durchführung und Abrechnung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages bezüglich Ihres SARS-CoV-2 Test verarbeitet. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet nur statt, wenn:



- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Verarbeitung zur Abwicklung des mit Ihnen geschlossenen Vertrags mit Ihnen erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben und Sie der Übermittlung nicht widersprochen haben.

Achtung: Wir sind gesetzlich verpflichtet, den Meldepflichten des Infektionsschutzgesetzes nachzukommen und müssen im Fall eines positiven SARS-CoV-2 Tests Ihre personenbezogenen Daten (§ 9 IfSG) an das jeweils für Sie zuständige Gesundheitsamt weiterleiten!

Für die Abrechnung Ihres SARS-CoV-2 Tests über Ihre Kreditkarte setzen wir den Zahlungsdienstleister Stripe Payments Europe Ltd., 1 Grand Canal Street Lower, Grand Canal Dock, Dublin, Irland ein. Für die Zahlungsabwicklung werden Ihre personenbezogenen Transaktionsdaten (E-Mail-Adresse, Name, Vorname, Kreditkartennummer, Rechnungsbetrag, Ablaufdatum der Kreditkarte und CVC-Code und Land) an den Zahlungsdienstleister weitergegeben. Die Verarbeitung und Weitergabe Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages, genauer der Zahlungsabwicklung und nur insoweit, als sie hierfür erforderlich ist. Nähere Informationen zum Datenschutz von Stripe finden Sie unter der URL <https://stripe.com/de/privacy>

4

Einsatz von Auftragsverarbeitern

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister als Auftragsverarbeiter. Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. So sind etwa IT-Dienstleister für uns tätig.

Zur Planung und Terminierung Ihres SARS-CoV-2 Tests im Webportal setzen wir die Online-Terminvereinbarung timerbee von der Imilia Interactive Mobile Applications GmbH, Wichmannstraße 7, D-10787 Berlin im Rahmen der Auftragsverarbeitung.

Sicherheit durch SSL-Verschlüsselung

Die Seite des Webportals nutzt aus Gründen der Sicherheit und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte eine SSL-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von "http://" auf https:// wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile. Wenn die SSL Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.



Dauer der Speicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur, sofern es für die Durchführung und Abrechnung Ihres SARS-CoV-2 Tests erforderlich ist oder wir zur Aufbewahrung gesetzlich verpflichtet sind. So werden wir Ihre personenbezogenen Behandlungsdaten gemäß der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für 10 Jahre speichern. Andere Daten werden ebenfalls für 10 Jahre gespeichert, sofern sie im Rahmen einer rechtlichen Auseinandersetzung relevant werden können.

Ihre Rechte als Betroffener

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns, wie etwa zu Verarbeitungszwecken, Kategorien personenbezogener Daten und Empfänger, Speicherdauer, Betroffenenrechte sowie zum Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung, zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen. Der Widerruf hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen.
- Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

5

Sie können Ihre Rechte jederzeit gegenüber dem oben genannten Verantwortlichen geltend machen.

Darüber hinaus können Sie gemäß Art. 77 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere an Ihrem Aufenthaltsort, Ihrem Arbeitsplatz, unserem Sitz oder dem Ort des mutmaßlichen Verstoßes, Beschwerde einlegen, wenn die Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorgaben verstößt. Die für das Gebiet unseres Sitzes zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das:

Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Postfach 1349, 91504 Ansbach,
poststelle@lda.bayern.de



Links auf andere Websites

Unsere Website enthält Links auf die Websites von Drittanbietern.

Die MVZ Martinsried GmbH ist nicht verantwortlich für die Datenschutzvorkehrungen oder den Inhalt von Websites außerhalb der Seiten der MVZ Martinsried GmbH.

Änderung unserer Datenschutzbestimmungen

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung anzupassen, damit sie stets den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht oder um Änderungen unserer Leistungen in der Datenschutzerklärung umzusetzen, z.B. bei der Einführung neuer Services.

Fragen zum Datenschutz

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail (datenschutz@medizinische-genetik.de) oder wenden Sie sich direkt an unseren oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Martinsried, im Oktober 2020